

# PRESSE



Bürgerstiftung  
Hannover

28. Mai 2019

## **Bürgerstiftung Hannover legt Jahresbericht 2018 vor**

### **Deutliche Steigerung der Projektförderung, Spenden sind weiterhin unverzichtbar**

Am Dienstag präsentierte die Bürgerstiftung Hannover Ihren Jahresbericht 2018 einschließlich Finanzbericht. Der Vorstand stellte die Ergebnisse der Stiftungsarbeit vor sowie die Ziele für die weitere Entwicklung. „2018 war gekennzeichnet von einer deutlichen Steigerung der Projektförderung. Die bisherige Fördersumme verdoppelte sich nahezu, der starke Anstieg beruhte allerdings auf einem Sondereffekt,“ fasste Vorstandsvorsitzende Dorothea Jäger zusammen. „Insbesondere in den Bereichen Soziales, Senioren, Kunst und Kultur stieg die Förderung teilweise stark an. Für eine erfolgreiche Projektarbeit sind auch zukünftig intensive Fundraising-Anstrengungen notwendig.“

Im Berichtsjahr verwaltete die Bürgerstiftung Hannover direkt und indirekt 28 Treuhandstiftungen sowie zwei selbstständige Stiftungen. Das Kapital der Bürgerstiftung Hannover stieg im vergangenen Jahr um 279.000 Euro auf 7,79 Millionen Euro. Das Kapital der von ihr verwalteten Stiftungen verringerte sich um 172.000 Euro auf 11,624 Millionen Euro. Finanz-Vorstand Rüdiger Garbs erläuterte: „Dies ist im Wesentlichen auf die Übernahme einer verwalteten Verbrauchsstiftung zurückzuführen. Zur Verwirklichung ihres Stiftungszwecks griff diese auf das Stiftungskapital zurück. Somit verringerte sich dieses um 157.000 Euro. Gleichzeitig erhielten die anderen verwalteten Stiftungen Zustiftungen in geringerem Umfang.“

Das Spendenaufkommen der Bürgerstiftung Hannover betrug im vergangenen Jahr 271.000 Euro Spenden, im Vorjahr waren es 429.000 Euro. In dieser Summe enthalten waren 37.000 Euro Spenden aus Patenschaften. Mit ihrer Hilfe konnten insbesondere langfristige Förderzusagen eingehalten und somit die nachhaltige Wirkung der Stiftungsaktivitäten gesichert werden. „Aus diesem Grund ist die Gewinnung weiterer Paten nach wie vor eine wichtige Zielstellung,“ betonte Garbs. Die verwalteten Stiftungen erhielten Spenden in Höhe von 98.000 Euro, sodass insgesamt Spenden in Höhe von 369.000 Euro an die Bürgerstiftung Hannover und die von ihr verwalteten Stiftungen flossen. Zusammen erzielten sie im vergangenen Jahr Einnahmen von insgesamt 814.000 Euro. Hierzu trugen neben dem Spendenaufkommen hauptsächlich Einnahmen aus Finanzanlagen bei.

#### **Bürgerstiftung Hannover**

Warmbüchenstraße 19  
30159 Hannover  
www.buergerstiftung-  
hannover.de

#### **Rückfragen bitte an:**

##### **Ines Diehl**

T 0511 / 45 000 775  
F 0511 / 45 000 771  
diehl@buergerstiftung-  
hannover.de

## PRESSE



**Bürgerstiftung  
Hannover**

Der Anteil der sonstigen betrieblichen Aufwendungen im Verhältnis zu den Gesamterträgen betrug im Berichtsjahr 18 Prozent. Die Bürgerstiftung Hannover konnte insgesamt mehr als 930.000 Euro für die Förderung von Projekten einsetzen. Dies war ein deutlicher Anstieg im Vergleich zum Vorjahr (536.000 Euro), der unter anderem durch den Einsatz von Stiftungskapital zweier Verbrauchsstiftungen zustande kam.

Helga Weber, Vorstand Projekte, berichtete: „Wir hatten uns vorgenommen, unsere Fördergelder gleichmäßiger auf die einzelnen Stiftungszwecke zu verteilen. Deshalb sind die Fördersummen in den Bereichen Soziales (359.000 Euro), Senioren (89.000 Euro) sowie Kunst und Kultur (122.000 Euro) 2018 deutlich angestiegen. Weber stellte beispielhaft Projekte aus den einzelnen Förderbereichen vor und verdeutlichte, dass die Bürgerstiftung Hannover mit ihren Projektförderungen viele und unterschiedliche Bereiche der Gesellschaft erreicht. So rief die Stiftung 2017 „ZwischenMenschlich – Paten für Senioren“ ins Leben. Im Rahmen dieses Projekts erhalten inzwischen mehr als 40 einsame Bewohner von Seniorenwohneinrichtungen regelmäßig Besuch von ehrenamtlichen Paten. Weitere 14 Personen begannen im März mit einer Schulung, die Voraussetzung für die Übernahme dieses verantwortlichen Ehrenamts ist. Das Projekt stieß bei Seniorenheimen, Angehörigen und Ehrenamtlichen auf großes Interesse, ebenso bereits wiederholt auch bei verschiedenen Medien.

Unabhängig von den anteiligen Veränderungen in der Verteilung der Fördermittel war auch die Unterstützung von benachteiligten Kindern und Jugendlichen nach wie vor ein gewichtiger Schwerpunkt der Projekt- und Förderarbeit. Ein Beispiel ist der schon seit vielen Jahren und auch 2018 wieder mit 5.000 € geförderte Mittagstisch des NaDu-Kinderhauses im Sahlkamp. Nicht zuletzt dank der Einnahmen aus der Spendenaktion „Brotkörbchen“ erhielt das Projekt bereits eine Förderzusage über zusätzliche 3.000 Euro für die nächsten drei Jahre.

Die Spendenaktion „Brotkörbchen“ läuft seit Oktober gemeinsam mit Restaurants und Hotels der Landeshauptstadt, um gezielt Spenden für das NaDu-Kinderhaus und ein weiteres Projekt zu sammeln. Mehr als 30 Gastronomen beteiligten sich an der Aktion, einige davon bis heute. Insgesamt kamen hier bislang mehr als 20.000 Euro zusammen und die Aktion läuft weiter. Die Bürgerstiftung Hannover ist sehr an der Kooperation mit weiteren Gastronomen interessiert, Kontakt für Interessenten: Telefon 0511-450007-70 oder [info@buengerstiftung-hannover.de](mailto:info@buengerstiftung-hannover.de).

### **Bürgerstiftung Hannover**

Warmbüchenstraße 19  
30159 Hannover  
[www.buengerstiftung-hannover.de](http://www.buengerstiftung-hannover.de)

### **Rückfragen bitte an:**

#### **Ines Diehl**

T 0511 / 45 000 775  
F 0511 / 45 000 771  
[diehl@buengerstiftung-hannover.de](mailto:diehl@buengerstiftung-hannover.de)

## PRESSE



**Bürgerstiftung  
Hannover**

Trotz der anhaltenden und für Stiftungen schwierigen Niedrigzinsphase ist es der Stiftung ein großes Anliegen, längerfristige Förderzusagen für Projekte einzuhalten und gleichzeitig freie Mittel für innovative neue Ideen vorzuhalten. Deshalb bleiben Aktivitäten, die die Wahrnehmung der Stiftung und ihrer Arbeit in der Öffentlichkeit sichtbar machen, ausgesprochen wichtig. Sie bilden die Grundlage für ein erfolgreiches Fundraising. So lud die Stiftung 2018 bereits zum fünften Mal zum Bürger-Brunch in der Altstadt ein. Zu diesem Bürgerfest trafen sich am 2. September rund 1.500 Menschen, um gemeinsam für den guten Zweck zu tafeln.

„Der nahe Kontakt zu den Bürgern, ebenso wie zu ihren Stiftern und Spendern, zeichnet die Bürgerstiftung Hannover aus. Anlässlich verschiedener Veranstaltungen knüpft sie regelmäßig persönliche Kontakte zwischen ihnen und den geförderten Projekten und ihren Akteuren. Dank zu sagen für die vielfältige Unterstützung ist uns ein großes Anliegen,“ betonte die Vorstandsvorsitzende Jäger.

Regina Kevekordes, Vorstand Stiftungsentwicklung erläuterte, welche Themen die Bürgerstiftung Hannover im Bereich der Stiftungsentwicklung im Berichtsjahr beschäftigten. So wurde der Wunsch eines Stifterehepaars umgesetzt, dessen Treuhandstiftung in eine Verbrauchsstiftung umzuwandeln. Dieser Schritt ermöglichte den Rückgriff auf das Stiftungskapital zu Förderzwecken und damit die Erhöhung der Fördersumme für Projekte, die den Stiftern wichtig sind.

Nach wie vor bietet die Bürgerstiftung Hannover regelmäßig für alle Bürger eine kostenlose Erstberatung zu Erbrecht und Testamentgestaltung durch Fachanwälte und Notare an. Die Sprechstunden sind vertraulich und kostenlos, eine telefonische Anmeldung ist notwendig: 0511-45000772.

Die Überlegung, per Testament Gutes zu tun, war auch wiederholt Gegenstand von Beratungsgesprächen mit potentiellen Stiftern und Spendern. Möglich ist dies zum Beispiel mit einer Zustiftung in das Kapital der Bürgerstiftung Hannover, der Errichtung eines Stifter-Fonds oder einer Treuhandstiftung. Hier kann der Stifter einen bestimmten Förderzweck festlegen, der dann später von der Bürgerstiftung Hannover mit den Erträgen aus dem übertragenen Vermögen umgesetzt wird. Der Wunsch, mit dem eigenen Vermögen, insbesondere einer Immobilie, an die man zumeist eine hohe emotionale Bindung hat, auch nach dem Tode Gutes zu bewirken, war insbesondere für alleinstehende Menschen der Anstoß, ihr Vermögen auf die Bürgerstiftung Hannover zu übertragen. „Die Überlegung, eine Immobilie gegen ein zurückbehaltenes Wohn- bzw. Nießbrauchrecht bereits zu Lebzeiten auf

### **Bürgerstiftung Hannover**

Warmbüchenstraße 19  
30159 Hannover  
www.buergerstiftung-  
hannover.de

### **Rückfragen bitte an:**

#### **Ines Diehl**

T 0511 / 45 000 775  
F 0511 / 45 000 771  
diehl@buergerstiftung-  
hannover.de

## PRESSE



**Bürgerstiftung  
Hannover**

die Stiftung zu übertragen, stellt eine sinnvolle Alternative dar“, so Kevekordes. „Der Vorteil für die Stifter: Sie bleiben in ihrem vertrauten Zuhause, wissen ihr Vermögen dauerhaft in guten Händen und sind von der Betreuung der Immobilie entlastet.“

Vorstandsvorsitzende Dorothea Jäger betonte: „Engagierte und motivierte Stifter und Spender bleiben eine wichtige Säule unserer Stiftungsarbeit. Wir setzen weiterhin alles daran, ein kompetenter und vertrauenswürdiger Partner zu sein.“ Die Bürgerstiftung Hannover bleibt auf das Einwerben von Spenden angewiesen. Auch deshalb wird es am 6. September 2020 eine sechste Auflage des Bürger-Brunch geben, versehen mit neuen Akzenten. Hierzu lud Jäger alle Bürgerinnen und Bürger aus der Stadt und Region schon jetzt herzlich ein.

Mehr Informationen unter [www.buergerstiftung-hannover.de](http://www.buergerstiftung-hannover.de).

### **Foto © Bürgerstiftung Hannover:**

(v. r. n. l.) Dorothea Jäger (Vorsitzende), Helga Weber (Projekte), Rüdiger Garbs (Finanzen), Regina Kevekordes (Stiftungsentwicklung)

### **Bürgerstiftung Hannover Kurzprofil**

Die Bürgerstiftung Hannover setzt ihre Fördermittel gezielt ein, um langfristig wirkende Kinder- und Jugendprojekte zu unterstützen und zu initiieren, Familien und Senioren in ihrem Alltag zu helfen, gesellschaftliche Teilhabe für alle Menschen zu ermöglichen und Hilfe zur Selbsthilfe anzustoßen. Seit ihrer Gründung 1997 ist die Bürgerstiftung Hannover kontinuierlich gewachsen. Mehr als 4,9 Mio. Euro flossen bisher in die Förderung von rund 1.100 Projekten.

### **Bürgerstiftung Hannover**

Warmbüchenstraße 19  
30159 Hannover  
[www.buergerstiftung-hannover.de](http://www.buergerstiftung-hannover.de)

### **Rückfragen bitte an:**

#### **Ines Diehl**

T 0511 / 45 000 775  
F 0511 / 45 000 771  
[diehl@buergerstiftung-hannover.de](mailto:diehl@buergerstiftung-hannover.de)